

Allgemeine Vermittlungsbedingungen

Präambel

Die 5vorFlug GmbH (nachfolgend 5vorFlug genannt) vermittelt Reiseleistungen auf dem Internetportal www.5vorflug.de, welches von der 5vorFlug GmbH mit Sitz in München betrieben wird. Auf diesem Internetportal werden verschiedene Reiseleistungen von verschiedenen jeweils namentlich benannten Reiseveranstaltern, Fluggesellschaften oder sonstigen Leistungsträgern angeboten.

Nachfolgende Vermittlerbedingungen gelten für die Vermittlungsleistungen von 5vorFlug für Pauschalreisen, (Nur-)Flug, (Nur-)Hotel, Mietwagen und Städtereisen, sonstige Reiseleistungen, verbundene Reiseleistungen sowie Reiseversicherungen auf dem Internetportal www.5vorflug.de. Bitte beachten Sie im Übrigen die jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Reise- und Zahlungsbedingungen) sowie vorvertraglichen Unterrichtungen des jeweils verantwortlichen Anbieters bei der Leistungsbeschreibung.

I. Vertragsinhalt, Vertragsschluss

(1) Zwischen dem Kunden und 5vorFlug kommt ein Geschäftsbesorgungsvertrag zustande. Der Kunde beauftragt 5vorFlug, ihm Pauschalreisen, einen (Nur-)Flug, ein (Nur-)Hotel, einen Mietwagen, Städtereisen, sonstige Reiseleistungen, verbundene Reiseleistungen und/oder Reiseversicherungen des jeweiligen Leistungsträgers zu vermitteln. 5vorFlug tritt bezüglich der angebotenen Leistungen lediglich als Vermittler auf und bietet diese, soweit nichts anderes ausdrücklich vermerkt, nicht in eigenem Namen an.

(2) Die von 5vorFlug auf www.5vorflug.de dargestellten Angebote stellen kein verbindliches Vertragsangebot von 5vorFlug oder dem jeweiligen Leistungsträger dar.

Mit der Eingabe seiner Daten und dem Absenden des Online-Buchungsformulars an 5vorFlug gibt der Kunde ein verbindliches Vertragsangebot an den jeweiligen Leistungsträger ab und beauftragt 5vorFlug gleichzeitig mit der Vermittlungsleistung.

Der Kunde erhält daraufhin von 5vorFlug per E-Mail unter der von ihm angegebenen E-Mail-Adresse eine Buchungseingangsbestätigung, die dem Kunden lediglich den Eingang des Buchungsauftrages bestätigt. Der Kunde ist verpflichtet, die Daten in der Buchungseingangsbestätigung für die von ihm gewünschte Reiseleistung unmittelbar nach Eingang der Buchungseingangsbestätigung bei sich auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Sollten diese Daten nicht korrekt sein, muss sich der Kunde unmittelbar nach Eingang der Buchungseingangsbestätigung bei 5vorFlug unter der Rufnummer 089 - 710454109 oder der E-Mail-Adresse buchung@5vorflug.de melden und die Daten richtigstellen. 5vorFlug weist darauf hin, dass viele Fluggesellschaften eine Datenkorrektur für Flugtickets in der Regel nur gegen Entgelt vornehmen, welches 5vorFlug in anfallender Höhe an den Kunden weiterbelastet, soweit die fehlerhafte Dateneingabe nicht auf 5vorFlug zuzurechnende Umstände zurückzuführen ist.

Der Vertrag zwischen dem Kunden und dem Leistungsträger kommt erst zustande, wenn entweder der Leistungsträger oder 5vorFlug im Namen des Leistungsträgers dem Kunden gegenüber die angefragten Leistungen rechtsverbindlich bestätigt hat.

II. Vermittlungsentgelte

(1) Für Vermittlungsleistungen im Hinblick auf (Nur-)Hotel, Pauschalreisen, Mietwagen und Städtereisen und Reiseversicherungen erhebt 5vorFlug zurzeit kein gesondertes Entgelt.

(2) Für die Vermittlungsleistungen im Hinblick auf (Nur-)Flug, Bahn u.a. sowie für die Erbringung sonstiger Leistungen werden Vermittlungsentgelte berechnet. Die Höhe des Vermittlungsentgeltes ist im jeweiligen Angebot in der jeweiligen Buchungsmaske aufgeführt und vor Abschluss der Buchung für den Kunden ersichtlich.

Aufwendungen oder Auslagen von 5vorFlug, die im Rahmen des erteilten Auftrages anfallen (z.B. Ausstellungskosten für Visa, Postgebühren, etc.) sind zusätzlich zum Vermittlungsentgelt, das lediglich die reine Vermittlungsleistung abdeckt, vom Kunden an 5vorFlug zu erstatten.

Sollte der Kunde gebuchte Reisen und Leistungen umbuchen oder stornieren, bleibt der Anspruch von 5vorFlug auf bereits angefallene Vermittlungsentgelte unberührt. Entstandene Aufwendungen sind ebenfalls zu erstatten. Dies gilt jeweils nicht, wenn die Umbuchung oder Stornierung auf Mängel der Vermittlungs- oder Beratungsleistung von 5vorFlug zurückzuführen sind.

III. Formblatt, vorvertragliche Unterrichtung

(1) 5vorFlug wird dem Kunden, bevor dieser seine Vertragserklärung abgibt, im gesetzlich erforderlichen Umfang das zutreffende ausgefüllte Formblatt (Art. 250 § 2 und § 4 bzw. Art. 251 § 2 EGBGB) zur Verfügung stellen bzw. im Falle eines telefonischen Pauschalreisevertragsschlusses die Informationen des jeweiligen Formblattes telefonisch zur Verfügung stellen.

(2) 5vorFlug wird darüber hinaus der Pflicht zur vorvertraglichen Unterrichtung über Informationen (z.B. wesentliche Eigenschaften der Reiseleistung; Name, Anschrift der Niederlassung, Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse des Reiseveranstalters; Reisepreis einschließlich Steuern und ggf. aller zusätzlichen Gebühren, Entgelte und sonstige Kosten; Zahlungsmodalitäten; soweit diese für die in Betracht kommende Pauschalreise erheblich sind, im gesetzlich festgelegten Rahmen nachkommen.

(3) 5vorFlug haftet bei der Erteilung von Hinweisen und Auskünften, die über die gesetzlichen Pflichten hinausgehen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für die sorgfältige Auswahl der Informationsquelle und die korrekte Wiedergabe der Auskünfte und Hinweise an den Kunden.

IV. Zahlung

(1) Reiseveranstalter bzw. 5vorFlug als Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag des Reiseveranstalters besteht, ein entsprechender Sicherungsschein ausgehändigt und dem Kunden klar, verständlich und in hervorgehobener Weise Name und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers zur Verfügung gestellt wurde.

(2) Die Zahlungskonditionen wie insbesondere die Höhe der Anzahlung bzw. Fälligkeit der Zahlungen bestimmen sich nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Reiseveranstalters / Leistungsträgers.

(3) Die Vermittlungsentgelte sowie Aufwendungen oder Auslagen sind sofort zur Zahlung fällig. Unser Service-Center hilft Ihnen bei Fragen zur Zahlung gerne telefonisch unter der Hotline 089 - 710454109 weiter.

V. Reiseunterlagen

(1) Reiseunterlagen, die 5vorFlug von den Reiseveranstaltern und Leistungsträgern zur Weiterleitung an den Kunden erhält, werden dem Kunden per E-Mail oder Post übermittelt; in Einzelfällen werden die Reiseunterlagen an einem Flughafenschalter hinterlegt, der dem Kunden mitgeteilt wird.

(2) Bei Mietwagenbuchungen erfolgt die Übermittlung der Voucher an den Kunden entweder per Post, Fax oder E-Mail oder es wird dem Kunden die Reservierungsnummer zur Vorlage bei dem entsprechenden Mietwagenunternehmen übermittelt.

(3) Falls mit dem Kunden der Versand von Reiseunterlagen per Kurier vereinbart worden ist, hat der Kunde alle entstehenden Kosten zu tragen.

(4) Bei Reiseversicherungen werden dem Kunden eine Versicherungsnummer und die Versicherungsbedingungen per E-Mail übermittelt. Diese stellen in ihrer Gesamtheit die Versicherungsunterlagen dar.

(5) Der Kunde wird im eigenen Interesse gebeten, die ihm ausgehändigten Unterlagen unverzüglich auf deren Richtigkeit zu überprüfen und bei festgestellten Unstimmigkeiten 5vorFlug umgehend hiervon zu unterrichten, um Schäden zu vermeiden.

VI. Haftungsbeschränkung

Die Haftung von 5vorFlug ist jedoch für Schäden, die nicht auf der Verletzung des Lebens,

des Körpers oder der Gesundheit beruhen, auf den typisch vorhersehbaren Schaden, maximal für jeden Einzelfall bis zu dem je Person anfallenden Gesamtpreis der vermittelten Reise oder Reiseleitung beschränkt, soweit der Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht und sich nicht auf solche Pflichten bezieht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf dessen Einhaltung der Kunde als Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

Vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei sonstiger gesetzlich vorgesehener Garantiehaftung und lässt auch die Haftung von 5vorFlug nach § 651w Abs. 4 BGB und § 651x BGB unberührt.

VII. Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

(1) Bezüglich der Einreisebestimmungen wird grundsätzlich unterstellt, dass der Kunde und von ihm vertretene weitere Reiseteilnehmer deutsche Staatsangehörige sind, es sei denn, dass die Zugehörigkeit zu einem anderen Staat offensichtlich erkennbar ist oder 5vorFlug ausdrücklich mitgeteilt wurde.

(2) Für die Einhaltung der für die Reise geltenden Pass-, Visa-, Zoll- und Gesundheitsvorschriften in den jeweiligen Transit- und Zielgebietsländer ist der Reiseteilnehmer selbst verantwortlich.

(3) 5vorFlug haftet bei gesonderter Beauftragung zur Beschaffung von Visa und sonstigen Reisepapieren nicht für deren rechtzeitige Erteilung und den rechtzeitigen Zugang dieser Reisepapiere, es sei denn, 5vorFlug hat die Verzögerung schuldhaft verursacht.

(4) Dem Kunden wird dringend geraten, sich rechtzeitig über Infektions- und Impfschutzmöglichkeiten sowie sonstige Prophylaxemaßnahmen, insbesondere auch bei längeren Flügen bezüglich eines Thromboserisikos, fachkundig zu informieren und ggf. ärztlichen Rat einzuholen.

VIII. Versicherungen

(1) 5vorFlug empfiehlt auf ausreichenden Auslandskrankenversicherungsschutz zu achten und ein Reiseschutzpaket oder bei Buchung zumindest eine Reiserücktritts-Versicherung sowie eine Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung (inkl. Rückbeförderung) bei Unfall, Krankheit oder Tod abzuschließen. Auf die Versicherungsangebote der HanseMerkur Reiseversicherungs AG mit Sitz in Hamburg unter dem Button „Reiseversicherung“ wird ausdrücklich verwiesen.

(2) Sollten der Kunde im Zusammenhang mit der Versicherungsvermittlung Anlass zur Beschwerde haben, so kann er sich an diese außergerichtliche Beschwerde- und Schlichtungsstelle wenden:

Versicherungsombudsmann e. V.
Postfach 080632
10006 Berlin
Telefon: 0800 3696000
Fax: 0800 3699000
E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de
Homepage: www.versicherungsombudsmann.de.

IX. Hinweise zu Obliegenheiten des Kunden

(1) Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die Geschäftsbedingungen der jeweiligen in der Leistungsbeschreibung namentlich benannten Leistungsträger besondere Pflichten des Kunden begründen können.

(2) Zusätzlich zu beachten sind auch Angaben in Flugtickets wie insbesondere Hinweise auf die Einhaltung von Eincheck-Zeiten sowie, insbesondere bei Sonder- und Charterflügen, die Pflicht, sich Hin-, Rück- und Weiterflüge von der Fluggesellschaft innerhalb einer von dieser angegebenen Frist rückbestätigen zu lassen.

(3) Bei Gepäckverlust oder Gepäckschäden ist nach den nationalen und internationalen Bestimmungen eine sofortige Anzeige bei der Fluggesellschaft vorgeschrieben.

X. Identität der ausführenden Fluggesellschaften bei gebuchten Flugleistungen

Gemäß der EU-Verordnung VO 2111/05 weisen wir hiermit auf die Verpflichtung des Reisevermittlers hin, den Kunden über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Wir verweisen insoweit auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, informieren wir Sie vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden wir sicherstellen, dass Ihnen die Informationen hierüber so rasch wie möglich zugehen. Dies gilt auch für jede etwaige Änderung bei den die Flugleistung ausführenden Fluggesellschaften.

XI. Verjährungsverkürzung

Die Ansprüche des Kunden gegen 5vorFlug aus dem Vermittlungsvertrag verjähren abweichend von gesetzlichen Regelungen innerhalb eines Jahres, es sei denn, es handelt sich um Schäden die auf der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder solchen, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung von 5vorFlug oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von 5vorFlug beruhen. Die Verjährungsfrist beginnt mit Ende des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Kunde von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste.

XII. Verbraucherstreitbeilegung / OS-Plattform

(1) 5vorFlug ist nicht zur Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle verpflichtet und nimmt an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle auch nicht teil.

(2) 5vorFlug weist den Kunden hiermit auf die von der EU-Kommission unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> betriebenen Plattform zur Online-Beilegung verbraucherrechtlicher Streitigkeiten hin.

XIII. Schlussbestimmungen

(1) Der Vertrag unterliegt deutschem Recht.

(2) Sofern es sich bei den Parteien um Kaufleute nach deutschem Recht handelt oder für den Fall, dass der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, bzw. für den Fall, dass die im Klagewege in Anspruch zu nehmende Partei nach Vertragsschluss ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich dieses Gesetzes verlegt oder ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand München vereinbart.

Stand: 01.07.2018

Anschrift:
5vorFlug GmbH
Landsberger Straße 88
D – 80339 München